



Medienmitteilung

Datum: 2. April 2019

Kreditkartenbetrüger angehalten

Mitarbeitende der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) haben am Grenzübergang Basel-St.Louis einen mutmasslichen Kreditkartenbetrüger gestoppt. In der Führerkabine seines Lastwagens fanden sie ein Gerät, mit welchem sich elektronische Daten von Kreditkarten lesen und kopieren lassen. Die dazugehörigen Blanko-Kreditkarten lagen ebenfalls bei.

Basel: Am letzten Donnerstag, 28. März 2019, kontrollierten EZV-Mitarbeitende an der Zollstelle Basel-St.Louis/Autobahn einen bulgarischen Sattelschlepper, welcher von Spanien kommend über Frankreich in die Schweiz einreisen wollte. In der Führerkabine fanden sie ein Kartenkopiergerät und Blanko-Kreditkarten – typische Hilfsmittel für sogenanntes Skimming. Beim Skimming werden illegal Kartendaten erlangt, indem Daten von Magnetstreifen ausgelesen und auf gefälschte Karten kopiert werden. Mit der gefälschten Karte erfolgt dann ein Geldbezug oder eine Bezahlung zulasten des rechtmässigen Karteninhabers.

Der Chauffeur wurde zudem positiv auf Drogen getestet. Er führte knapp fünf Gramm Kokain und einen bewilligungspflichtigen Teleskopschlagstock mit sich. Die illegalen Gegenstände wurden beschlagnahmt. Gegen den bulgarischen Chauffeur wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Für Rückfragen:

Michael Steiner, Mediensprecher
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)
Tel.-Nr. 058 462 67 43, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bild: Sichergestelltes Material (Quelle: EZV)